

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
II/ETM

Verantwortliche/r:
City-Management Erlangen

Vorlagennummer:
II/187/2012

Erlanger Sternen-Nacht - Durchführung und Ladenöffnungszeiten

| Beratungsfolge | Termin | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|--|------------|-----|-------------|------------|
| Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss | 21.11.2012 | Ö | Beschluss | |

Beteiligte Dienststellen

Ordnungsamt, Bürgermeister- und Presseamt, Lenkungsausschuss City-Management

I. Antrag

1. Der HFPA stimmt zu, dass das City-Management jährlich eine Erlanger Sternen Nacht durchführt.
2. Der HFPA stimmt zu, dass die Erlanger Ladengeschäfte zu diesem Anlass ihre Geschäfte bis 23.00 Uhr öffnen dürfen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die nach dem Ladenschlussgesetz erforderliche Genehmigung bei der Regierung von Mittelfranken einzuholen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Aufgrund der positiven Erfahrungen mit den Sternen Nächten in den Jahren 2009 bis 2012 soll jährlich eine „Sternen Nacht“ durchgeführt werden. Deshalb soll hiermit ein Grundsatzbeschluss b.a.w. erwirkt werden.

Der Lenkungsausschuss des City-Managements hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, im Jahr 2013 die „Erlanger Sternen Nacht“ am 10. Mai 2013 (Brückentag nach Christi Himmelfahrt) auszurichten. Die Veranstaltung wird wie in den Vorjahren im Zeitraum von 16.00 Uhr bis 23.00 Uhr stattfinden und vom City-Management Erlangen mit dem Bürgermeister- und Presseamt/Internationale Beziehungen organisiert. Ziel ist es, die Attraktivität Erlangens als Kultur- und Einkaufsstadt in der Metropolregion Nürnberg nachhaltig zu positionieren und bzw. zu präsentieren.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Fachgeschäfte in der Innenstadt haben im Rahmen der 5. Erlanger Sternen Nacht die Möglichkeit, ihre Waren und Dienstleistungen bis 23.00 Uhr zu präsentieren. Dieser Einkaufsabend lebt – wie in den Vorjahren – davon, dass sich möglichst viele Einzelhändler beteiligen. Um ein stimmiges Ambiente zu schaffen, werden die einzelnen Örtlichkeiten und Plätze zu einem Gesamtwerk verbunden. Vom Martin-Luther-Platz bis hin zum Rathausplatz wird Erlanger Bürgerinnen und Bürgern sowie Besuchern aus der Region ein attraktives Rahmenprogramm geboten. Das Bürgermeister- und Presseamt wird sich mit dem „Platz der Städtepartnerschaften“ am Hugenottenplatz beteiligen. Das 10-jährige Partnerschafts-Jubiläum mit Besiktas ist zentraler Bestandteil des Programms. Tanz- und Musikdarbietungen auf der Bühne am Schlossplatz sind ebenfalls geplant.

Über eine Gesamtlänge von beinahe zwei Kilometern begleiten abwechslungsreiche Showprogramme sowie zahlreiche Attraktionen aus Kunst und Kultur die Besucher.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Für eine reibungslose und professionelle Umsetzung wird ein Organisationsteam zusammengestellt, das aus Kolleginnen und Kollegen des Ordnungsamtes, des Bürgermeister- und Presseamtes sowie aus dem City-Management besteht.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Es werden keine städtischen Haushaltsmittel benötigt. Die Finanzierung erfolgt über Partner und Sponsoren.

Anlagen:

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang